

EUREGIO EGRENSIS

Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.



Koordinierungs- u. Beratungsstelle
für deutsch-tschechische
Zusammenarbeit

Weststraße 13
08523 Plauen

Medieninformation

07.11.2014

EUREGIO-EGRENSIS Preis 2014 für Kultur, Bildung und Heimatpflege

NEUENMARKT. Die Euroregion EUREGIO EGRENSIS im Vierländereck Sachsen/Thüringen-Bayern-Böhmen verleiht seit 1995 einen Preis für herausragende Akteure der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Region.

Die diesjährige Preisverleihung findet im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS AG Bayern statt.

Termin: Samstag, dem 8. November 2014, 11:00 Uhr

Ort: Deutsches Dampflokomotivmuseum Neuenmarkt, Birkenstraße 5, 95339 Neuenmarkt

Der EUREGIO EGRENSIS-Preis würdigt dieses Jahr das Engagement von vier Persönlichkeiten, die seit Jahren auf den Gebieten Kultur, Bildung und Heimatpflege die grenzüberschreitende Völkerverständigung in der Euroregion vorantreiben. Die Preisträger sind:

- **GMD Florian Merz, Bad Elster | Kultur**
Geschäftsführender Intendant der Chursächsischen Veranstaltungsgesellschaft Bad Elster
- **Ehepaar Edeltraud und Dušan Caran | Bildung und Heimatpflege**
Aš/Asch
- **Hans-Joachim Goller | Kultur**
Galerist, Selb

Das Programm incl. der Namen der Laudatoren sowie die Begründung für die Nominierung finden Sie anbei.

Bitte beachten Sie hierfür unsere Sperrfrist bis Samstag, 8.11.14, 13 Uhr. Danke!

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti



☎ 0 37 41 / 1 80 - 87 57
☎ 0 37 41 / 1 28 - 64 62
✉ presse@euregioegrensis.de
➔ www.euregioegrensis.de

Begründung zur Nominierung

GMD **Florian Merz** erhält den Preis für sein jahrzehntelanges intensives grenzüberschreitendes und völkerverbindendes Engagement um die kulturelle Zusammenarbeit deutscher und tschechischer Musiker, die sich in Festival- und Festspielveranstaltungen, gemeinsamen Konzerten, Kunstaussstellungen, Folkloreveranstaltungen, Tourismusprojekten uvm. widerspiegelt und damit der tschechischen Kultur einen festen Platz im Kulturleben der sächsischen Egreensis eröffnet.

Das **Edeltraud und Dušan Caran** erhält den Preis für sein Engagement seit der Grenzöffnung in verschiedensten grenzübergreifenden Aktivitäten, wie der Zusammenarbeit von Schulen und Vereinen, der Organisation verschiedenster gemeinsamer tschechisch-bayerisch-sächsischer Veranstaltungen, dem Unterricht in deutscher und tschechischer Sprache sowie generell für die unermüdliche Hilfe beim Kontakteknüpfen zwischen Bürgern, Firmen und Gemeinden.

Hans-Joachim Goller aus Selb erhält den Preis für seine „Verknüpfung“ der Deutschen und Tschechen auf kulturellem Gebiet: Für seine seit den 70-er Jahren währenden hartnäckigen kleineren und größer dimensionierten Kulturinitiativen in Sachen Theater, Sprachkursen, Kulturbörsen, Galerien, Vorträgen, Präsentationen und Kunstvereinsarbeit, die die Begegnungen deutscher und tschechischer Künstler nachhaltig ermöglichen.

Hintergrund

*Die **EUREGIO EGRENSIS** vereint drei Länderarbeitsgemeinschaften im böhmisch-bayerisch-sächsisch/thüringischen Gebiet um den Fluss Eger:
Die AG Sachsen/Thüringen, die AG Böhmen und die AG Bayern.*

Sie unterstützt grenzüberschreitende Projekte zwischen Tschechien und Deutschland mit Hilfe von EU-Geldern. Der Begriff „Euregio“ steht für Europäische Region und ist ein länderübergreifendes Netzwerk, das regionale und kommunale Partner aus den Mitgliedsregionen verbindet.

*Die Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen der Euroregion umfasst vier Landkreise:
Sachsen: Vogtlandkreis und Erzgebirgskreis (für den ehem. Altkreis Aue-Schwarzenberg),
Thüringen: Landkreis Greiz und Saale-Orla-Kreis.*

*Der **EUREGIO EGRENSIS - Preis** wird jährlich seit 1995 verliehen.
Er würdigt herausragende deutsch-tschechische Initiativen im grenznahen Raum zur Förderung der internationalen Gesinnung, der Völkerverständigung, Toleranz und Aussöhnung sowie eines umfassenden, friedlichen, partnerschaftlichen Zusammenwirkens zur Überwindung der Folgen der bisher trennenden Grenzen in der Mitte Europas.*